

Erklärvideos: Mit kurzen Videos komplexe Themen veranschaulichen

Definition

Komplexe Informationen kurz und prägnant darzustellen ist häufig sehr wichtig. Langatmige und umfassende Texte erlauben dies kaum. Erklärvideos sind ein Format, das dieses Problem mit einfachen Mitteln löst. Beispielsweise im Comic- oder Skizzenstil verfasste oder auf Animationen basierende Videos dienen zur einfachen Informationsvermittlung. Idealerweise dauern sie etwa zwischen einer halben Minute und sieben Minuten.

Das Erzählen einer Geschichte steht im Mittelpunkt des Erklärvideos. Eine Problemstellung wird als Motivation präsentiert und anschließend eine Lösung dafür vorgestellt.

Vorteile

Erklärvideos erregen Aufmerksamkeit und fesseln im besten Fall den Zuschauer. Zudem bieten sie eine Abwechslung zu konventionellen Materialien und sind damit einprägsamer. Aufgrund der Kürze bieten Erklärvideos die optimale Möglichkeit zur schnellen Informationsübermittlung. Durch ihre Unterhaltsamkeit erreichen sie eine breite Zielgruppe.

Nachteile

Für die Eigenproduktion von Erklärvideos werden spezielle Werkzeuge, Softwareanwendungen und Kompetenzen benötigt, die in wenigen Unternehmen in der Form vorhanden sind. Eine Produktion durch eine Agentur ist in der Regel teuer, etwa 200 bis 5.000 Euro je nach Umfang.

Da die Planung und Produktion in der Regel auch mit einem hohem Zeitaufwand verbunden ist, eignen sich Erklärvideos für statische, wiederverwendbare Inhalte, zum Beispiel Produkte, die Unternehmensgeschichte oder technische Hilfestellungen.

Einsatzmöglichkeiten

Erklärvideos bieten sich aufgrund ihrer emotionalen Ansprache insbesondere für die Einführung in ein Thema oder ein Konzept an. Auch als Auflockerung in einem Seminar kann ein Videoformat eingesetzt werden.

Erklärvideos können im Bereich der Unternehmenskommunikation, der Unternehmensdarstellung sowie im Marketing, zum Beispiel bei Produktvorstellungen, eingesetzt werden. Auch zur Mitarbeiterqualifizierung können sie genutzt werden.

Werkzeuge

Für eine Eigenproduktion benötigt man eine Kamera, ein Stativ, eine zusätzliche Beleuchtung, eine Animation oder Zeichnungen zum Darstellen der Geschichte, einen Sprecher sowie ein Schnittprogramm zur Nachbearbeitung des Videos. Zuvor empfiehlt es sich, ein Drehbuch zu schreiben.

Die professionellen Anbieter bieten unterschiedliche Stile für Erklärvideos an. Man unterscheidet grob Realfilme von animierten Techniken.

Beispiele für Anbieter sind:

- ▶ Explan!deo
- ▶ simpleshow



